

## Pressemeldung

Anmeldeschluss: 25. September

## Premiere: erste DigiTagung „digital denken – agil arbeiten – Impulse setzen“ auf Schloss Hirschberg bei Beilngries am 8. Oktober

### Digitale Methoden für Lehrer\*innen weiterführender Schulen

(Beilngries, 09.09.2020) Premiere auf Schloss Hirschberg bei Beilngries am 8. Oktober 2020: Die erste DigiTagung der Bildungsinitiative „Technik – Zukunft in Bayern 4.0“ gibt Lehrer\*innen aller weiterführenden Schulen Impulse, wie sie das breite Themenfeld „Digitalisierung“ in der Schule aufgreifen und umsetzen können.

### Agile und digitale Methoden kennenlernen

Die Teilnehmer\*innen lernen agile und digitale Methoden und Inhalte kennen, die sie in der Schule kreativ anwenden können. In einem Workshop erarbeiten sich die Lehrer\*innen einen agilen Werkzeugkasten, in einem anderen nutzen sie die Problemlösungsmethode Design Thinking für das Thema „Digitalisierung der Arbeitswelt“. Darüber hinaus gibt es Input zum digitalen Mindset und zum Format „StartApp“ zur Stärkung der Medienkompetenz.

### Gegebenenfalls als Digital-Event

Falls eine Präsenz-Veranstaltung aufgrund der Entwicklung der Corona-Pandemie nicht möglich sein sollte, wird die Tagung als Digital-Event stattfinden. Informationen zu den aktuell vor Ort geltenden Hygieneschutz-Vorschriften finden die Teilnehmer\*innen unter [www.schloss-hirschberg.de](http://www.schloss-hirschberg.de).

Die erste DigiTagung war ursprünglich für April 2020 geplant. Wegen der Corona-Pandemie musste die Veranstaltung verschoben werden.

### Anmeldung über FIBS – Anmeldeschluss 25.09.

Weitere Informationen unter: <https://www.tezba.de/projekte/1-digitagung/>  
Anmeldung bis 25.09. über FIBS: Stichwort DigiTagung

### Über Technik – Zukunft in Bayern 4.0

20 Jahre Technik – Zukunft in Bayern 4.0: Seit dem Jahr 2000 verfolgt die Bildungsinitiative das Ziel, Kinder und Jugendliche für Technik zu begeistern. In vielen Projekten – vom Kindergarten- und Schulalter bis zum Übergang in Ausbildung oder Studium – soll das Interesse der Teilnehmer\*innen für technische, naturwissenschaftliche und digitale Zusammenhänge geweckt werden. Möglich machen das die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber bayme vbm (Hauptförderer) und ‚Wirtschaft im Dialog‘ im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. (Träger). Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert ebenfalls die Initiative. Weitere Informationen: [www.tezba.de](http://www.tezba.de)

### Über das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. wurde 1969 von den Bayerischen Arbeitgeberverbänden gegründet und ist gemäß seiner Satzung im gesellschaftspolitischen Auftrag tätig. Die gemeinnützige Organisation ist heute eines der größten Bildungsunternehmen in Deutschland. Unter dem Dach des bbw e. V. sind 17 Bildungs-, Integrations- und Beratungsorganisationen mit rund 10.500 Mitarbeiter\*innen tätig – vor allem in Bayern, aber auch bundesweit sowie international in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Das bbw bietet sowohl frühkindliche Betreuung, Aus- und Weiterbildung für öffentliche Auftraggeber und Unternehmen als auch ein Studium an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft. Zum Portfolio gehören zudem Dienstleistungen wie Zeitarbeit und eine Transfergesellschaft.

**Projektleiterin Digitale Bildungsprojekte beim Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.:**

Heike Pfeffer, Telefon: 089 44108-178, E-Mail: [heike.pfeffer@bbw.de](mailto:heike.pfeffer@bbw.de). Aktuelle Termine und Informationen unter [www.tezba.de](http://www.tezba.de).

**Ansprechpartnerin für die Presse:**

Kathrin Schirmer | Kommunikation, Telefon: 089 15 900 660, mobil: 0171 11 36 819,  
E-Mail: [ks@kathrin-schirmer.de](mailto:ks@kathrin-schirmer.de), [www.kathrin-schirmer.de](http://www.kathrin-schirmer.de)